

D 655/4

Zum Einlegen in das Gerät!

Pz Kpfw Panther

Ausführung A, D
und Abarten

Fristenplan

für

Schmier- und Pflege-Arbeiten

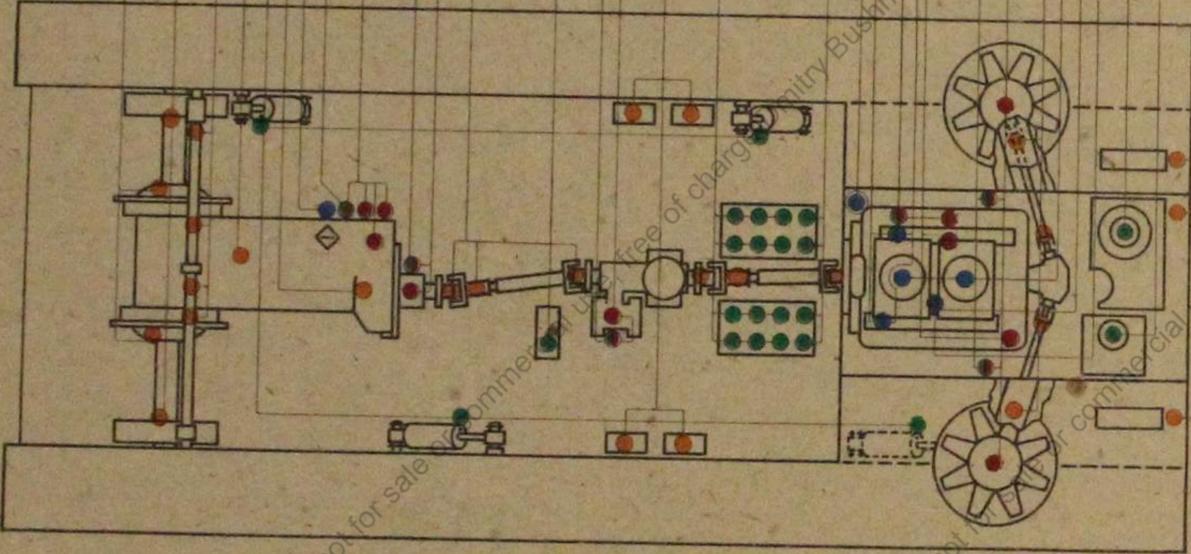
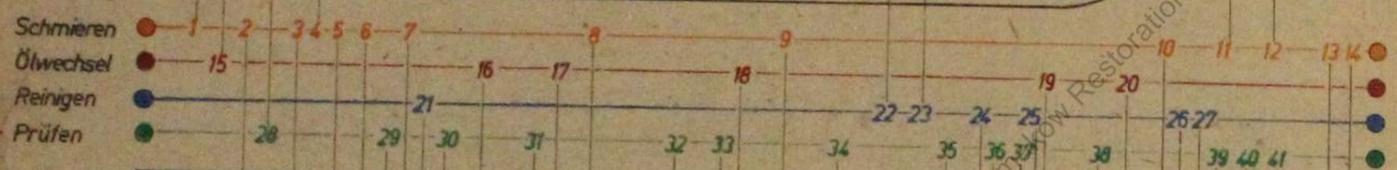
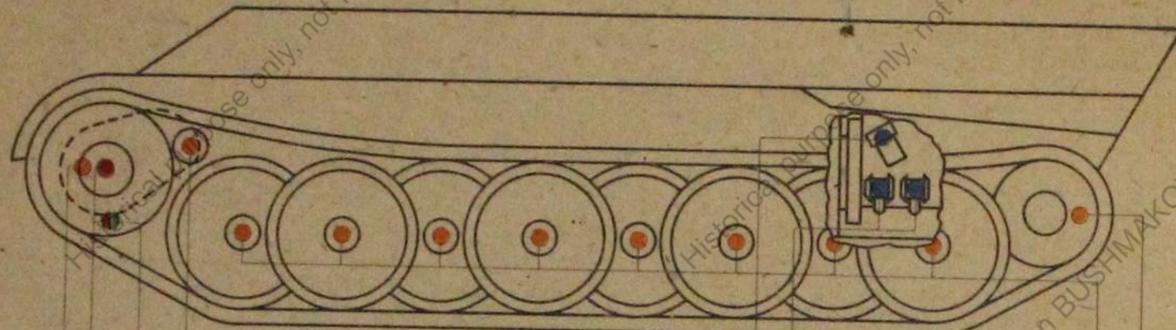
zum

Fahrgestell Nr. 12.4814

Plan-Nr. 1.

von 241 km bis 5000 km

Vom 1. 4. 44



- Mö = Motorenöl der Wehrmacht
- Gö = Getriebeöl der Wehrmacht 8E
- F = Einheitsabschmierfett
- Sö = Stoßdämpferöl nach TL 6027 (violett)
- KF = Korrosionsschutzfett
- R = Reinigungsflüssigkeit (z. B. P3-Lösung Cehapon oder dgl.), notfalls Kraftstoff
- K = Kraftstoff
- W = Wasser
- DW = Destilliertes Wasser
- O = Pflege entsprechend Anweisung durchführen
- 1) Nur beim Einfahren
- 2) Nur bei starkem Staub (Tropen, Osten)

Schmieren

Nr.	Pflegestelle und Vorgang
1	Triebräder, Labyrinthdichtung Deckel am Triebrad abschrauben — Einpressen — Deckel anschrauben — Schrauben sichern.
2	Lenkkupplungen, Einrücklager
3	Lenkbremsen } Druckschmierkopf säubern — Einpressen.
4	Stützrollen Druckschmierkopf säubern — Einpressen bis Fettkragen entsteht.
5	Lenk- und Bremswelle
6	Geschwindigkeitsmesserantrieb } Druckschmierkopf säubern — Einpressen.
7	Hauptkupplung, Ausrücklager Auskuppeln, da sonst Druckschmierkopf schwer zugänglich — Druckschmierkopf säubern — Einpressen. Auf die drei Schiebelbolzen etwas Öl.
8	Gelenkwellen (vor und hinter Turmantrieb) } Druckschmierkopf säubern — Einpressen bis Fettkragen entsteht.
9	Zentralschmierung
10	Lüfterantriebswellen — Druckschmierkopf säubern — Einpressen. Wellengelenk unter dem Lüfter durch Öffnung im Schutzrohr nach Abschrauben des Luftgitters und des Lüfterrades abschmieren (Verschlußschraube wieder einschrauben!).
11	Laufräder Verschlußschraube ausschrauben — Druckschmierkopf einschrauben — Einpressen bis Fettkragen entsteht — Druckschmierkopf ausschrauben — Verschlußschraube einschrauben.
12	Leiträder, Lager und Labyrinthdichtung Druckschmierkopf säubern — Einpressen bis Fettkragen entsteht.
13	Kettenspanner Druckschmierkopf säubern — Einpressen.
14	Durchdrehanlasser, Handkurbellager Deckel am Heckpanzer für Arbeiten am Motor abschrauben — Druckschmierkopf säubern — Einpressen — Deckel anschrauben — Schrauben sichern.
Vergasergestänge Etwas Öl an alle Gelenke. Beachten, daß Öl in die Kugelpfannen gelangt.	

Ölwechsel

15/20	Öl nur in warmem Zustand ablassen.
15	Seitenvorgelege: Altöl ablassen: Ölstandrohr ausschrauben — Deckel am Triebrad abschrauben — Oleinfüllschraube ausschrauben. — Frischöl einfüllen: Oleinfüllstutzen und Ölstandrohr ohne Ölstandschrabe einschrauben — Etwa 5,5 l Getriebeöl auffüllen bis zum Überlauf am Ölstandrohr — Oleinfüllstutzen ausschrauben — Oleinfüllschraube und Ölstandschrabe einschrauben — Deckel anschrauben — Schrauben sichern.
16	Wechselgetriebe: Altöl ablassen: Deckel am Wannenboden abschrauben — Otablaßventile am Getriebegehäuse und Ölbehälter öffnen — Oleinfüllschraube am Ölbehälter ausschrauben — Ölmeßstab herausnehmen — Spaltfilter reinigen (Nr. 21). — Frischöl einfüllen: Otablaßventile schließen — Etwa 12 l Getriebeöl in Ölbehälter bis zum Überlauf auffüllen — Etwa 2 l Getriebeöl in Getriebegehäuse am Stutzen für Ölmeßstab auffüllen bis etwa 1 cm über untere Marke am Ölmeßstab — Oleinfüllschraube einschrauben — Ölstand bei laufendem Motor (Leerlauf) prüfen — Deckel anschrauben — Schrauben sichern.
17	Kupplungslager: Altöl ablassen: Otablaß-, Ölstand- und Entlüftungsschraube ausschrauben. — Frischöl einfüllen: Otablaßschraube einschrauben — Etwa 0,3 l Getriebeöl auffüllen bis zum Überlauf an Ölstandschrabe — Entlüftungs- und Ölstandschrabe einschrauben.
18	Turmantrieb: Altöl ablassen: Deckel am Wannenboden abschrauben — Otablaß-, Ölstand- und Oleinfüllschraube ausschrauben. — Frischöl einfüllen: Otablaßschraube einschrauben — Etwa 2,75 l Getriebeöl auffüllen bis zum Überlauf an Ölstandschrabe — Oleinfüll- und Ölstandschrabe einschrauben — Deckel anschrauben — Schrauben sichern.
19	Motor: Altöl ablassen: Deckel am Wannenboden abschrauben — Otablaßschrauben an der Ölwanne und am Ölbehälter und Oleinfüllverschluß ausschrauben — Ölmeßstab herausnehmen — Motor bei ausgeschalteter Zündung mit Durchdrehanlasser durchdrehen — Ölfilter reinigen (Nr. 22). Frischöl einfüllen: Otablaßschrauben einschrauben — Etwa 25 l Motorenöl auffüllen bis zur oberen Marke am Ölmeßstab — Ölstand bei laufendem Motor (Leerlauf) prüfen — Oleinfüllverschluß einschrauben — Deckel anschrauben — Schrauben sichern.
20	Lüfter: Altöl ablassen: Lüfterantrieb ausbauen — Deckel unter Gehäuse abschrauben. — Frischöl einfüllen: Lüfterantrieb einbauen — Etwa 1,5 l Motorenöl durch Ölmeßstabrohr auffüllen bis zur oberen Marke am Ölmeßstab.

Reinigen

21	Spaltfilter (Wechselgetriebe) Otablaßschraube am Filtergehäuse ausschrauben — Filtereinsatz ausbauen und auswaschen (nicht auseinander nehmen!) — gut trocknen — Filtereinsatz einbauen — Otablaßschraube einschrauben.
22	Ölfilter (Motor) Schlammablaßschraube ausschrauben — Filtereinsatz ausbauen — Flügelschraube ausschrauben — Filtergewebescheiben einzeln in Reinigungsflüssigkeit reinigen — gut trocknen. — Zusammenbau: Filtergewebescheibe einlegen, dann im Wechsel jeweils eine Spanscheibe und eine Filtergewebescheibe (Bohrungen am Innenrand der Spanscheiben in Richtung Flügelschraube!) — auf letzte Filtergewebescheibe Endscheibe legen — Flügelschraube aufschrauben — Filtergehäuse mit Kraftstoff ausspülen — Filtereinsatz einbauen (Schraubenfeder nicht vergessen!). — Schlammablaßschraube einschrauben — Motorölstand bei laufendem Motor (Leerlauf) prüfen.

Reinigen	Nr.	Pflagestelle, Vorgang und Erläuterung
	23	Kraftstoffpumpen, Filter (Wegen schlechter Zugänglichkeit bei jedem Motorausbau reinigen). Kraftstoffhahn zu — Filtereinsatz ausbauen — Filtereinsatz und Glocke reinigen — Filtereinsatz einbauen (Dichtungen beachten, Brandgefahr!) — Kraftstoffhahn auf.
	24	Kraftstofffilter, Schlamm ablassen Kraftstoffhahn zu — Gefäß für 1,5 l Inhalt untersetzen — Entlüftungsschraube lösen — Schlammablaßschraube ausschrauben — Gehäuse leerlaufen lassen — Schlammablaßschraube einschrauben (Dichtung beachten, Brandgefahr!) — Kraftstoffhahn auf — Entlüftungsschraube festziehen, wenn Kraftstoff an der Entlüftungsöffnung austritt. Kraftstofffilter, Einsatz reinigen Schlamm ablassen — Filtereinsatz ausbauen und in Kraftstoff auswaschen — Filtereinsatz einbauen (Deckeldichtung beachten, Brandgefahr!) — Auffüllen.
	25	Zündkerzen Reinigen mit Kerzenreiniger oder Holzspan, notfalls mit Kraftstoff und harter Bürste auswaschen. Entstörhauben Dichtflächen müssen vollkommen sauber sein. Entstörlitze in der Nut der Entstörhaube nicht beschädigen. Haube festziehen, daß sie überall gut aufliegt.
	26	Luftfilter Handgriffe hochklappen — Knebelmutter lösen — Knebelschraube ausschrauben — Filtereinsatz und Filtertopf ausbauen und mit Reinigungsflüssigkeit auswaschen — gut trocknen — Staubsammelschicht vom angesammelten Staub reinigen — Filtertopf einsetzen (Bodendichtung beachten!) — Etwa 0,75 l abgestandenes Motorenaltöl bis Marke auffüllen — Filter zusammen- und einbauen (Deckeldichtung beachten!) Handgriffe umklappen.
	27	Vergaserdüsen Vergaserdeckel abnehmen — Düsen ausschrauben, auswaschen und ausblasen (zum Reinigen keine metallischen Gegenstände verwenden!). Vergaser Schwimmerkammern ausspülen — Düsen reinigen.
	28	Seitenvorgelege, Ölstand Nachfüllen bis zum Überlauf am Ölstandrohr (siehe Ölwechsel Nr. 15).
	29	Stoßdämpfer, Ölstand Nachfüllen bis zum Überlauf an der seitlichen Schraube (Ölstandschraube) Der Stoßdämpfer links hinten ist nur nach Ausbau der linken Kühlergruppe zugänglich und bei jedem Ausbau dieser Kühlergruppe zu prüfen.
	30	Wechselgetriebe, Ölstand. Ölstand bei laufendem Motor (Leerlauf) prüfen. Am Stutzen für Ölmeßstab nachfüllen bis etwa 1 cm über untere Marke am Ölmeßstab.
	31	Kupplungslager, Ölstand Nachfüllen bis zum Überlauf an Ölstandschraube.
	32	Öldruckanlage, Ölstand Nachfüllen bis 40 mm unter Einfüllöffnung.
	33	Turmantrieb, Ölstand Nachfüllen bis zum Überlauf an Ölstandschraube.
	34	Sammler, Säurestand und Säuredichte Löcher in den Verschraubungen offen halten. Säurestand 15 mm über Platten. Säuredichte messen (Ladezustand).
	35	Sammler, Klemmen Unterseiten der Klemmen eingefettet halten.
	36	Zündkerzen Elektrodenabstand 0,4 mm. Nachbiegen der Masselektrode (keinesfalls der Mittelelektrode) mit Elektroden-Biegevorrichtung oder kleinem Hammer. Nachprüfen mit Kerzenlehre.
	37	Motor, Ölstand Ölstand bei laufendem Motor (Leerlauf) prüfen. Nachfüllen bis zur oberen Marke am Ölmeßstab.
	38	Lüfter, Ölstand Nachfüllen bis zur oberen Marke am Ölmeßstab.
	39	Motor, Leerlaufdrehzahl Etwa 800 U/min bei warmem Motor.
	40	Kraftstoffvorrat Vorsicht, Brandgefahr! Füllmenge 730 l
	41	Kühlwasserstand Nach kurzem Motorleerlauf prüfen. Füllmenge 170 l
	—	Gleisketten Fehlende Kettenbolzensicherungen, beschädigte Kettenbolzen und Kettenglieder ersetzen. Auf richtige Spannung achten (Kette darf gerade erst das vierte Laufrad berühren!).
	—	Hauptkupplung, Einstellung Nachstellen, wenn Totgang am Kupplungsfußhebel weniger als 20 mm beträgt: Blechdeckel am Kupplungsgehäuse abnehmen — Auskuppeln — Einstellring nach unten verdrehen bis Abstand zwischen Ausrückring und Kupplungskörper 20 mm beträgt (Einstellmaß mit Zapfenschlüssel prüfen!) — Auf Sicherung achten.
	—	Lenkkupplung, Einstellung Nachstellen, wenn Kupplungshebel bei Radiusfahrt nur noch 2 mm vor Anschlag steht.
	—	Stützbremse, Einstellung Nachstellen, wenn bei vorderster Stellung des Lenkhebels kein Spiel mehr zwischen Rollenhebel und Kurvenstück.
	—	Lenkbremse, Einstellung Nachstellen, wenn Lenkhebel sich mehr als 15 mm über die Roste am Rastenbogen durchziehen läßt.
	—	Leitungen für Öl, Kraftstoff und Wasser Auf Dichthalten prüfen (Leckverlust — Brandgefahr!)
	—	Entstörschläuche Befestigungen von Hand prüfen. Schläuche dürfen nirgendwo scheuern. Ausfransende Enden instandsetzen lassen.
	—	Zylinderkopfschrauben Nachziehen bei warmem Motor. Reihenfolge: von der Mitte nach außen gehend über Kreuz.
	—	Schrauben am Saugrohr Nachziehen wenn Motor ausgebaut. Reihenfolge: Von der Mitte nach außen gehend über Kreuz.
	—	Ventilspiel 0,35 mm bei kaltem Motor. Nachstellen durch Verdrehen der Exzenter.
	—	Unterbrecher Kontaktabstand 0,35 mm bei voller Öffnung. Nachstellen am festen Kontakt: Sicherungsschraube lockern — Exzenter-schraube vorsichtig verdrehen — Sicherungsschraube festziehen.
	—	Schrauben des Laufwerkes Nachziehen. Prüfen täglich (besonders auf festen Sitz der Schrauben an den Felgenreifen achten).

Reinigen

Prüfen

